

Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens : Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen (1337-1798)

Autor(en): **Wegeli, R.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge =
Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série**

Band (Jahr): **10 (1908)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-158585>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens.

Zusammengestellt von *R. Wegeli*.

Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen.

1337–1798.

(Fortsetzung.)

- 7 *fl* 10 *fl* M. Bremen für ein kleid am 17. Augsten.
4 *fl* Hanns Werdmüllern Zinß vom Bulferstampf uf pfingsten Anno etc. 48.
30 *fl* den Büchenschützen im Fryenampt für ir tuch zu verschießen ein Jar lang,
nam Jacob Hegi am 24 tag Augsten.
6 *fl* den Armbrust Schützen uf unser Herren tag, nam Lux Kellers Diener.
6 *fl* den Büchenschützen uf unser Herren tag, nam Wölfli.
6 *fl* me inen, erkant ein Rath, lut eins Zedels.
5 *fl* Uli Tärer als er das vendli uß dem fryen ampt bracht.
20 *fl* M. Hanns Rüter Harnister für sin Jarlon, gfalt uf Michaelis.
25 *fl* 7 *fl* 6 *fl* *fl* umb taffet, Zetel, Siden und Macherlon zu der statt Blessern Trumeten
fendli, heisend die Houptlüt machen, als sy die ouch bi handen habend.
11 *fl* Armbruster Huß zins vom 48 Jar.
2 *fl* beiden Bulfermachern zum guten Jar.
170 *fl* vom anderen tag Meyen Anno etc. 48 untz uf den 29 Mertzens des 49 Jars
an drigen stößen in das Züghus geben.
54 *fl* 17 *fl* 4 *fl* *fl* hat M. Myg in kriegsloufen umb allerley Kuchi geschir und derglichen
Rüstung zum vendli ußgeben, ist jetzt alles uf dem Rathus Luter ver-
rechnet am 16 tag Apprillen Anno etc. 49 in bisin minns mit Herren und
vogt Kellers, lut 1 Zedels.
71 *fl* 1 *fl* 7 *fl* *fl* hat M. Beringer Leeman umb allerley Rüstung geben zu der statt
panner, ist ouch uf das Rathuß komen, alles mit im abgerechnet, lut eins
Zedels.
378 *fl* 10 *fl* 6 *fl* *fl* Hans Ranen dem watman umb 79 Stuck barchet, cost jedes 4 *fl* 6 *fl* *fl*
ouch 1 *fl* 2 *fl* *fl* für das vaß und unkosten, dar zu 2 *fl* 3 *fl* 6 *fl* *fl* für die Fur,
abgerechnet am 20 tag Meygens Anno etc. 49, aber erst jetzt harin geschri-
ben, und sind dise barchet von dem 48 Jar ouch umb der ursach willen
hie har gestellt worden, wie das under dem titel der schützen hie fornen
wirt funden.
4 *fl* Hanns Werdmüller von Bulferstampf uf pfingsten Anno etc. 49.
1549. 80 *fl* beiden Bulfermachern.
24 *fl* M. Brämen Büchenschmid.
20 *fl* Armbruster.
16 *fl* Sarwürker.
Ußgeben costen über die Büchßen unnd armbrust Schützen in Statt unnd
Land gangen:
6 *fl* den Armbrust Schützen an unnsere Herren tag zu verschießen, nam Lux Keller
am 10 tag September Anno etc. 49.

- 6 \bar{n} den Büchschützen am Blatz uf unser Herren tag zu verschießen, nam Wölfli am 17 September.
- 4 \bar{n} me inen zu einer vererung, erkant ein Rath.
- 30 \bar{n} den Büchschützen im Frygen ampt für ir tuch ein Jar lang zu verschießen nam Heini Huber von Tüffenbach am 6. October.
- 87 \bar{n} 1 β den Büchschützen am Blatz für bulfergelt ein Jar lang, nam Hans Jacob Bränwald am 27 tag december Anno etc. 49.
- 11 \bar{n} dem Armbruster Hus Zins vom 49 Jar, zalt im am 21 Jenners Anno etc. 50.
- 36 \bar{n} den Armbrustschützen in der statt für ir tuch ein Jar lang, vom 50 Jar, nam M. Rümeli am 26 Hornung.
- 100 \bar{n} den Büchschützen am Blatz für ir tuch ein Jar lang, am 17 Apprellen Anno etc. 50.
- 199 \bar{n} 5 β Hans Rümeli umb 15 stuck schwartzen Augspurger, 12 stuck wisen Byberacher, 8 stuck Eschfarwen, 4 stuck gellen kutanierten barchet, me sol er noch 6 stuck schwartzen barchet weren, cost 2 guldin und etlich batzen jedes stuck. Abgrechnet am 14 Höwmanetz Anno 50.
- 186 \bar{n} 13 β 4 δ Hans Wysen umb 30 stuck schwartz und 10 stuck Eschfarwen barchet, cost jedes stuck 2 fl 20 krützer, abgrechnet wie obstadt.
- 9 \bar{n} Peter Füllli dem Jungen, alls er am schießend zu Herysow im Land Appenzell nün guldin gewonnen, erkannten min Herren jedem halb sofil zegeben, lut eins Zedels am 21 tag Höwmonetz, nam Hans Jacob Bränwald.
- 4 \bar{n} me Heinrich Vögeli alls er vier Guldin gwonnen.
- 3 \bar{n} Brantzi Winckler hat 2 fl gwunen.
- 2 \bar{n} 15 β Strelmachers Sun under Zünen gwan 3 fl minder 1 orth.
- 2 \bar{n} Uli Wissen hat zwen guldin gwonen.
- 1 \bar{n} 17 β 4 δ Jacob Nötzli hat 28 costentzer batzen gwonen.
- 1 \bar{n} 9 β 4 δ Michel Meyger hat 22 costentzer bz. gwonen.
- 1 \bar{n} 4 β Heinrich Suter hat 18 costentzer bz. gwonen.
- 16 \bar{n} nam obgedachter Bränwald in namen gemeiner büchschützen am Blatz von vier Jaren, thut jedes Jar 4 \bar{n} , dann inen jedes Jar 52 Guldin für ir tuch gehört lut einer Erkantnus, da Bränwald aber uß vergessenheit die Zit jedes Jar nit me weder 50 Guldin geforderet und genomen. Zalt ich in bysin Herrn Haben und Herrn pannerherren an obgenanten tag.
- 52 \bar{n} 18 β Heydeger kantengießer umb 131 \bar{n} 3 fierlig Zin an 11 totzet schießbletli, cost jedes \bar{n} 8 β , lut eins Zedels. Abgrechnet am 22 tag Höwmonetz Anno etc. 50.
- 22 \bar{n} 19 β 6 δ Müng kantengießer umb 56 schießbletli, cost jedes pfundt 8 β , deßglich von miner Herren kanten ze löten und besseren, lut eins Zedels uf obgemelten tag.
- 5 \bar{n} Cunraten Heydeger umb ein schwartzen Augspurger barchet, under minem mitgesellen Seckelmeister Werdmüller genomen aber erst jetzt bezalt.
-
- 126 \bar{n} M. Hanns Brämen dem Büchschmid umb 18 büchsen, gehortend minen Herren in das Züghus, also habent die beid Seckelmeister und Herr vogt Keller mit im gemerckt, cost jede 3 $\frac{1}{2}$ Guldin. Actum den 7 tag September.
- 1 \bar{n} Trinckgelt siner frowen uß geheiß der verordneten Herren.
- 2 \bar{n} einem armen gesellen von Eglisow zu einer vererung, alls er minen Herren ein visierung zu einem Zug geschenckt. Erkant ein Rath. Lut eins Zedels.
- 6 \bar{n} 6 β eynem Gesellen von Lindow, hat minen Herren das bottenbrot angewunen, das der Armbruster die best Gab zu Lantzhut gwunen, erkant ein Rath, lut eins Zedels, Anno etc. 49.

- 20 π miner Herren Armbruster alls er zu Lantzhut 50 fl, was das best, und ein tamast zum vorschießent gwunen, erkant ein Rath, am 26 October, lut eins-Zedels, und hat im der fürst 20 taller geschenckt.
- 20 π dem Harnister Jarlon, gfalt uf Michaelis, nam sin Sun am 19 Novembris.
- 2 π beiden bulfermachern zum guten Jar.
- 128 π 12 β 6 δ umb 6 Centner 77 π Salbeter, jeden Centner umb 9 $\frac{1}{2}$ Guldin, koufften die Zügherren von einem püntner, nam J. Hans Göldli am 18 Apprillen Anno etc. 50.
- 1 π 12 β umb 6 Legelen, darin der Salbeter gsin, sind im Züghuß.
- 7 π 10 β Sarwürker für sin kleid.
- 5 π 1 β 6 δ Kipenhan sporer hat er dis Jar von des Marchstals wegen verdient, lut eins Zedels vom Bürkli.
- 179 π 4 β 2 δ gabend die beid Zügherren umb 9 Centner 93 $\frac{1}{2}$ π luter Salbeter, namlich der halb teil jeden Centner umb 10 fl, der ander halb teil jeden umb 8 fl, alles mit dem uncosten. Abgerechnet am 21 Höwmanetz Anno etc. 50.
- 160 π hat Hans Göldli am 22 tag Höwmonetz Anno etc 50 vor minen Herren den Rechenherren verrechnet, so er uf das Züghuß empfangen.
1550. 80 π beiden bulfermachern.
- 24 π M. Bremen büchschmid.
- 20 π Armbruster.
- 16 π Sarwürker.
- 4 π Zins Hans Werdmüller vom Bulferstampf uf pfingsten Anno etc. 50 verfallen.
- 7 π 10 β M. Michel Meyer Armbruster für sin kleid.
- 20 π dem Harnister Jarlon uf Michaelis Anno etc. 50 verfallen.
- 2 π zum guten Jar den zweyen bulfermacheren.
- 89 π umb ein valckenet buchs so vogt Thumysen minen Herren den Zügherren zu koufen gab, wigt 318 π . Sol werschafft sin. Beschach am 6 tag Jenner Anno etc. 51.
- 294 π uf der Statt Züghus geben an 3 stößen; habent die Zügherren Hans Göldi und Maritz vonn Schönow verrechnet Ano 51.
- 9 π 6 β 6 δ Kipenhan dem Sporer hat er im Marchstall verdient, lut eins Zedels.
- 4 π Zins vom Bulferstampf uf pfingsten Ano 51 gefallen.
- 2 π einem boten von Solothurn, wolt büchsenstein machen.
1551. 80 π beyden bulvermachern.
- 24 π M. Brämen Büchschmid.
- 20 π Armbruster.
- 16 π Sarwürger.
- 5 π 10 β dem Alten Armbruster¹⁾ Huszynns für eyn halb Jar lanng.
- 11 π dem Nüwenn Armbruster Huszynns den 30 Octobris, verfallen erst uff die Wienacht im 51 Jar.
- 20 π Hannsen Rüter dem Harnister Jarlon uff S. Michelstag A^o 51 gefallenn.
- 2 π den beyden bulvermachern zum guten Jar.
- 300 π J. Hannsen Göldli und J. Mauritzen von Schönow Zügmeystern.
- 6 π 16 β Gabryel Kippennhan umb allerley inn Margkstal bis uff den 2 Meygens 52.
- 39 π 5 β M. Heynrichen Lochman umb 6 thrummen inns Büchßenhus.

¹⁾ Michel Meyer, der in diesem Jahre in Heidelberg, Weinfeldern und Stuttgart Prämiën herausschoß und dafür vom Rate die Summe von 52 π zuerkannt erhielt. Auch im folgenden Jahre beteiligte er sich an fremden Schützenfesten 1555 erhielt er 10 π für in Ulm gewonnene 5 Gulden. 1561 schoß er in Nürnberg und Kaufbeuren, 1567 in Augsburg.

1552. 40 \bar{u} Hans Äberharten dem eynen Bulvermacher.
 24 \bar{u} M. Brämen.
 20 \bar{r} Armbruster.
 16 \bar{r} Sarwürgker.
 4 \bar{u} Hannsen Werdmüller Zynns vom Bulverstampf uff pfynngsten im 52 verfallen
 20 \bar{u} Hannsen Rüter dem Harnister für sin Jarlon uff S. Michelstag A^o 52 verfallen.
 4 \bar{u} 12 β Gabryel Kippenhan umb allerley Sporenwerch inn Margkstal.
 1 \bar{u} Bulvermacher zum guten Jar.
 560 \bar{u} J. Hannsen Göldli unnd J. Mauritzen von Schönnow beydenn Zügherren, lut irer
 Rechnung vom 52 Jar.
 7 \bar{u} 12 β Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er umb den Margstal verdient.
 4 \bar{r} Hannsen Werdmüller Zynns vom Bulverstampf uff pfynngsten 53 verfallen.
- 1553 40 \bar{u} Hanns Äberharten dem eynen Bulvermacher.
 24 \bar{r} M. Brämen Büchßenschmid.
 20 \bar{u} dem Armbruster.
 16 \bar{u} Sarwürgker.
 20 \bar{r} Hannsen Rüter dem Harnister für sin Jarlon uff Michaeli A^o 53 verfallen.
 4 \bar{u} 16 β Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er im Margstal 1 Jar langg verdient.
 1 \bar{r} Hanns Äberharten zum guten Jar.
 407 \bar{u} J. Hannsen Göldli unnd J. Mauritzen von Schönnow beydenn Zügherren habenn
 sy uff das Züghus genommenn unnd das inn irer Rechnung, so sy vom 53
 Jar gegebenn, verrechnet.
 6 \bar{u} 13 β 7 δ Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er ouch umb den Marchstal ver-
 dient, lut der Hanndgeschrift.
 7 \bar{r} 10 β dem Sarwürgker für sin Cleyd.
1554. 40 \bar{u} Hans Äberharten dem eynen Bulvermacher.
 24 \bar{u} M. Brämen.
 20 \bar{r} Armbruster.
 16 \bar{u} Sarwürgker.
 20 \bar{u} Hannsen Rüter dem Harnister für sin Jarlon uff Sannet Michelstag im 54 Jar
 verfallenn.
 1 \bar{r} Hans Äberharten Bulvermacher zum guten Jar.
 100 \bar{u} den Zügherren inn das Züghus, habennt sy im Mertzen A^o 55 verrechnet.
 6 \bar{r} 17 β 4 δ Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er umb den Margkstal verdient,
 lut deß Zedels.
1555. 80 \bar{u} Hans Äberharten und sinem Sun Bulvermachern.
 24 \bar{u} Hans Brämen Büchsenschmid.
 20 \bar{u} Armbruster.
 16 \bar{r} Sarwürgker.
 20 \bar{u} Hannsen Rüter dem Harnister für sin Jarlon uff Sant Michels tag im 55 Jar
 verfallenn.
 2 \bar{r} Hannsen Äberhart und sinem Sun den beyden bulvermachern zum guten Jar.¹⁾
 3 \bar{u} 16 β Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er umb den Margkstal mit allerley
 verdient, lut deß Zedels.
 8 \bar{u} Hannsen Werdmüller vom Bulverstampf für zwey Jar, uff pfynngsten im 55 unnd
 56 Jar verfallenn.
1556. 80 \bar{r} Hanns Äberharten und sinem Sun Bulvermachern.
 24 \bar{r} M. Hanns Brämen Büchßenschmid.
 20 \bar{u} Armbruster.

¹⁾ Wir erwähnen diesen regelmäßig wiederkehrenden Posten hier zum letzten Male.

- 16 \bar{n} Sarwürgker.
- 20 \bar{n} Hannsen Rüter dem Harnister für sin Jarlon uff Sanct Michelstag im 56 Jar verfallenn.
- 422 \bar{n} habenn die Zügherren verrechnet, uff das Züghus genomen haben den 1. Octobris 56.
- 4 \bar{w} 9 β 2 δ hat Gabryel Kippenhan umb den Margkstal mit allerley sporwerch verdient, lut deß Zädels.
- 100 \bar{n} naamend die Zügherren uffs Züghus, wie sy dann dieselbenn uff Zinstag den 18 tag Meygens A^o 57 verrechnet.
1557. 80 \bar{n} Hans Äberharten und sinem Sun Bulvermachern.
 24 \bar{n} M. Hans Brämen Büchßenschmid.
 20 \bar{n} Armbruster.
 16 \bar{n} Sarwürgker.
 20 \bar{n} Hanßen Rütter dem Harnister Huszyns uff Marthini im 57 Jar verfallen.
 11 \bar{n} 6 β 6 δ Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er umb den Marchstal ein Jar verdient.
- 1558.¹⁾ 20 \bar{n} M Hannsen Rüter dem Harnister Huszins uff Michaeli im 58 Jar verfallenn.
 8 \bar{n} Zynns vom Bulverstampf von zweygen Jaren, namlich vom 57 und 58 Jar uff pfingsten verfallenn.
 4 \bar{n} Hanns Halmmenn dem alten Banntzermacher zu Letzi, als min Herren eyn anderen angenommenn. Erkanth ein Rath.
 100 \bar{n} hannd die Zügherren verrechnet so sy von mir enntpfangenn den 13 Mertzenns
 20 \bar{n} Hannsen Bluntschli dem Banntzermacher zu eynem zerrpfening, das er sinem Handtwersch wyter noch züchenn möchte. Erkanth ein Rath den 18. Mertzenns.
 4 \bar{w} Hannsen Werdmüller Zinns vom Bulverstampf uff Pfingsten A^o 59 gfallen.
 19 \bar{w} 6 β 4 δ hatt Gaberyel Kippenhan diß Jars umb den Margkstall mit allerley sporwerch unnd bißen verdient, lut der Stalherenn Zädell.
 281 \bar{w} 12 β dem Hamerschmid von Kannderen umb 44 Cenntner Büchßenstein für yeden Cenntner 2 Sonnen Cronen, den 11. Julii.
1559. 40 \bar{w} dem Bulvermacher
 24 \bar{w} Meyster Brämen.
 20 \bar{w} Juda Hering dem Armbruster.
 8 \bar{w} Sarwürgker.
 3 \bar{w} 5 β dem Fächmeister von Kämpten zu eyner Vereerung.
 20 \bar{w} Hannsen Rüter dem Harnister Huszins uff Michaeli im 59. verfallen.
 1 \bar{w} eynem Fächmeister, lut M. Felixen Walders Zädenn.
 4 \bar{w} Hannsen Werdmüller Zinns vom Bulverstampf uff pfingsten A^o 60 gfallen.
 16 \bar{w} 13 β Gabryel Kippenhan dem Sporer den 5 tag Braachets, hat er im Margkstal verdient diß ganntz Jar lut der Stalherren Zädell.
 100 \bar{w} hat J. Hans Edlibach selig den Zügherren uff Rächnung gen den 26. Augstenns A^o 59, die mir im Segkelbüchli überantwurt, wellche von M. Gimper und Caspar Thomann den 24. Meygens verrechnet worden.
 7 \bar{w} 10 β Hansen Rüter dem Harnister für sin kleyd.
1560. 40 \bar{w} Hans Äberharten Bulvermacher
 24 \bar{w} M. Brämen Büchßenschmid.
 20 \bar{w} Armbruster.

¹⁾ Namen und Zahlen der Besoldungsliste unleserlich. Als Armbruster nennt die Rechnung betr. das Schießwesen M. Juda Hering, der auf dem Schützenfeste in Weinfeldern 6 fl gewann.

- 16 \bar{u} Ulrich Scherbenn Sarwürgker.
 5 \bar{u} Barthlime Bwman dem Büchschmid, als er zu Collmar im Ritterschutz so
 vyl gwunnen.
 50 \bar{u} Michel Meygern dem Alten armbruster als er inn gedachtem Schießet (zu Stutt-
 gart) 16 $\frac{1}{2}$ fl unnd im nachschießen daselbs 10 $\frac{1}{2}$ fl i ort gwunnen sampt
 10 \bar{u} vereerung an uncosten
 10 \bar{u} M. Judithen Hering dem armbruster zu eyner vererung an uncosten unnd das
 er die Schützenn flyßig gefergget hat.
 20 \bar{u} Hannsen Rüter dem Harnister Huszins uff Sanct Michelstag im 60 verfallen.
 1 \bar{u} eynem fechtmeyster, lut deß Zädels.
 2 \bar{u} dem Brütschenmeyster von Rottwyl, als er minen Herren ettliche büchli vom
 Schießet zu Stutgartenn geschennckt.
 50 \bar{u} 9 β 10 δ costet das fenndli so J. Hanns Bernhart von Chaam fenndrich unnd
 Marx Kambli vorfenndrich machen lassen, lut 1 Zädels.
 4 \bar{u} 8 β costet das Paner, Schützenn unnd Stattfenndli von nüwem anzuschlachen, lut
 1 Zädels.
 1 \bar{u} eynem fächmeyster zu eyner vereerung, tut eyns Zädels.
 7 \bar{u} 10 β Ulrich Scherbenn dem Banntzermacher für sin kleyd.
 4 \bar{u} Hannsen Werdmüller Zins vom Bulferstampf, uff pfingsten im 61 verfallen.
 10 \bar{u} 7 β 3 δ Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er umb den Margkstal verdiennt,
 lut der Stalherrenn Zädel.
 2 \bar{u} eynem fächmeyster zu eyner vereerung.
 200 \bar{u} habent die Zügherren verrechnet den 17 tag Braachets 61, von minem mit-
 herren empfangen haben den 2 Aprilis 61.
1561. 2 \bar{u} Hannsen Schüßler von Augspurg fächmeyster, welchem Sonntags den 2 Winter-
 monats uff dem Hof schier eyn oug mit eyner Halpartenn außgestochen ward.
 40 \bar{u} Hans Äberharten Bulvermacher.¹⁾
 24 \bar{u} M. Hanns Brämen.
 20 \bar{u} Juda Hering Armbruster.
 16 \bar{u} Ulrich Scherbenn Sarwürgker.
 3 \bar{u} an zwo elln tuch den 17. Augstens, wie man die Haaggen bschoß. Dise 3 \bar{u} .
 that ich inn das tuchsegkli.
 3 \bar{u} J. Jacob Habenn an 2 Elln tuch wie man die großenn Büchsenn bschooß. Dise
 3 \bar{u} sind ouch im tuchsegkli. Hab diß tuch alleyn darumb zu geltt grächnet,
 damit man wüsse, was costenns mine Herren mit den Schützenn habent.
 20 \bar{u} Hannsen Rüter dem Harnister Huszins uff Michaelis 61 verfallenn.
 10 \bar{u} 4 β Gabryel Kippenhan dem Sporer hat er im Margkstal verdiennt.
 1130 \bar{u} habennt die Zügherren, namlich M. Casper Gimper unnd Caspar Thomann
 uff den 1. Braachets (1562) verrechnet von Herren Segkelmeyster Sprossen
 entpfangen haben unnd die umb Harnist etc. außgaben lut irer Rächnung.
 Diße Summ hat mir genannter Herr Segkelmeyster im Segkelbüchli über-
 antwurtet.
 4 \bar{u} dem fächmeyster von Kämpten, als er zwey maal fächtschul gehalten, zu eyner
 vereerung
1562. 24 \bar{u} M. Hanns Brämen Büchschmid
 20 \bar{u} Juda Hering Armbruster.
 16 \bar{u} Ulrich Scherben Sarwürgker.
 20 \bar{u} Hannsen Rüter Harnister Huszinns uff Sanct Michelstag gefallenn.
 1 \bar{u} eynem Büchsenmeyster von Bononyen auß gheyß Herrenn Bürgermeyster Müllers.

¹⁾ Wir bringen die auf die Pulverbereitung sich beziehenden Notizen hier zum letzten Male zum Abdruck.

19 \bar{n} 13 β 3 δ Gabryel Kippenhan dem Sporer, hat er diß Jar im Margstal verdient.
Lut eyns Zädels.

1563. 24 \bar{n} M. Hans Brämen Büchschmid.

20 \bar{n} Juda Hering Armbruster.

16 \bar{n} Ulrich Scherben Sarwürker.

4 \bar{n} 16 β umb eyn fännster, schanngtend min Herrenn M. Hansen Hofman dem Plattner zu Frowenfeld

20 \bar{n} Hannsen Rüter dem Harnister Huszins gfallen uff Michaelis, zalt den 8. Wynmo
890 \bar{n} habennt H. Hanns Göldli unnd Caspar Thomann die Zügherren den 25 Meygens
verrächnet von Segkelmeystern das 63. Jar enntpfanngen han unnd die
umb Büchßenn etc. wider ußgen.

4 \bar{n} 12 β Niclaus Langen zu Küßnacht für 4 lot Silber, so im ab eynem schwert ver-
stolenn, welchs M. Felixen Waldern seligen überantwortet wordenn war
unnd als er thodes abganngen hinder im noch lag, das ich verkoufft unnd
fand sich aber durch Stoffel Clausern das diß Silber genants Lanngenn gsin.

26 \bar{n} 18 β Gabryel Kippenhan hat er mit Sporerwerch diß Jar im Margstal verdient
lut M. Ludwigenn Meygers Zädel; den 10 Junii.

Unter den Einnahmen:

3 \bar{n} gab Hanns Heynrich Sproß der Goldschmid umb 3 loot Silber, warend an eynem
Rappier gsin so hinder zweygen gfangnen im Wellenberg funden.

7 \bar{n} 17 β 6 δ Bernhart Widerkeer umb ettlich verstolen Silber, so im eyner wellen
zu kouffen gen, ouch umb ettlichs Silber so an eynem Schwert gsin wellichs
verstolen unnd hinder Meyster Felixen Walder säligenn noch gelägenn was.

1564. 24 \bar{n} M. Hanns Bräm Büchschmid.

20 \bar{n} Juda Häring, Armbruster.

16 \bar{n} Ulrich Schärben, Sarwürker.

20 \bar{n} Hannsen Rüter dem Harnister Hußzinns, gfallt jerlich uff Michaeliß.

11 \bar{n} 10 β Gabriel Kippenhan dem Sporer, als er und syn Sun dises Jar inn March-
stal gwärchet, 2 Mertzens.

288 \bar{n} habend M. Hanns Bräm und Casper Thomann die Zügmeister im 64 Jar, den
26. Meyens empfangen unnd die uff den 29. Meyens im 65. inn irem us-
gäben verrechnot so sy von wägen deß Züghuses vor den Rächenherren
gäben hannd.

1565. 24 \bar{n} M. Hanns Brämen Büchschmid.

20 \bar{n} Juda Hering Armbruster.

16 \bar{n} Ulrich Scherben Sarwürker.

20 \bar{n} Hannsen Rüter Harnister Hußzins den 11. Wynmonatz, gfallt jerlich Michaelis.

2800 \bar{n} M. Hanns Brämen unnd Caspar Thomann den Züghusmeystern vom 5. Höwets
des 65 Jars biß uff den 25. Wintermonatz des 65 Jars lut irs Zädels ouch
der Rächnung so sy vor den geordneten Rächenherren den 4 Brachets
geben hand. Ich hab inen des 66. Jars gen luth des Seckelbüchclins 765 \bar{n} ,
die werdend sy erst im nachgenden Jar verrechnen.

1566. 24 \bar{n} M. Hanns Bräm Büchschmid.

20 \bar{n} Juda Hering Armbruster.

16 \bar{n} Ulrich Scherb Sarwürker.

20 \bar{n} Hannsen Rüter Harnister Huszins, gfallt jerlich uff Michaelis, nam er am 2.
Wynmonat.

1165 \bar{n} M. Hanns Brämen und Caspar Tomann den Zügherren luth des Seckelbüchlis
unntz uff den Wintermonat Anno etc. 66 uff das Züghus geben wie sy das
am 15 März des 67 Jars vor mynen Herren den Rechenherren verrechnet.
Warend zu den 24 Nüwen stugken gebrucht.

1567. 12 \bar{x} M. Hans Brämen Büchßenschmid.¹⁾
 20 \bar{x} Juda Hering Armbruster.
 16 \bar{x} Ulrich Schärbenn Sarwürker.
 20 \bar{x} Hannßen Rütter dem Harnister Hußzinß gfallen uff Michaelis, nam er am 11 Wynmonat. Es ist nit Hußzinß sonnder Diennstgelt luth sines Bstallung briefßs.
- 1608 \bar{x} 16 β 8 δ habend die Zügherren empfangen dz 67. Jar luth des Sekelbüchlis vom 21 Meygens bis uff den 27 Wolff Ao 67, namlich 800 \bar{x} von J Hanns Luxen Äscher unnd 808 \bar{x} 16 β 8 δ von mir, welche sy vor minen Herren den Rächenherren den 18 Meigens verrechnet.
- 2 \bar{x} M. Caspar Gimpper unnd M. Mathyß Schmiden unnd dem Tutraler den Krempern die Harnist zwen tag zu beschowenn, den 12. Julii.
1568. 20 \bar{x} Juda Hering Armbruster.
 16 \bar{x} Ulrich Scherben Sarwürker.
 10 \bar{x} Balthassar Mutzhasen dem Büchsenschmid als er uff einem schießen zu Wynfelden die best gab, was ein bächer, für 12 fl gewonnen, ungehindert das es kein Houptschießent, luth einer Kantnus zalt am 9 September.
 2 \bar{x} 8 β Melchior Herbert uß der Schlesi dem fechtmeyster so ein fryge fächt schul uff dem Hof gehalten, den 18 Maii, luth eins Zädels.
 20 \bar{x} Hannsen Rüter dem Harnister Dienstgelt uff Sanct Michelstag gfallen, nam er am 12 tag Octobris.
 2686 \bar{x} 1 β habennt Herr Statthalter Stampfer und Caspar Tomma Zügherren am 9 Brachmonatz verrechnet, das sy von Herren Seckelmeister Sprüngli selig unnd mir uff das Züg Ampt empfangen luth irer Rechnung unnd des seckelbüchlis.
 52 \bar{x} 7 β Gotthart Gyger dem Sporer hat er vom 20 Wolfmonatz Anno 67 bis uff am 31 Brachmonatz Anno etc 69 mit werchen im Marchstal verdient luth der Stalherren Rechnung.
1569. 24 \bar{x} Juda Hering Armbruster.
 16 \bar{x} Ulrich Scherben Sarwürker.
 24 \bar{x} M. Hanns Balthassar Mutzhas Büchsenschmid.
 20 \bar{x} Hannsen Rüter dem Harnister Dienstgelt uff S. Michels tag gfallen, nam er den 5 Octobris Ao. 69.
 700 \bar{x} Mr. Cunrat Bodmar und Mr. Caspar Tomann, Zügherren, hannd inn irer Rechnung vom 69 Jar verrechnet, so Herr Seckelmeister Äscher unnd ich uff das Züg Ampt inenn geben.
 46 \bar{x} 17 β 6 δ Gotthart Gyger sporer von allerlei Arbeit so er bis den 4^{ten} Julii diß Jars inn Marchstal gmachet, luth einer Rechnung so die Stalherren mit ime gethan.
1570. 24 \bar{x} Juda Hering, Armbruster.
 16 \bar{x} Ulrich Scherb, pantzermacher.
 24 \bar{x} Hans Balthassar Mutzhas Büchsenschmid.
 13 \bar{x} 6 β 8 δ Ulrich Diefsteter Clingen schmid zu München unnd Dominicus Hünli Statthalter zu Lindouw jedem 2 sonnen Cronen an ein fenster über das iren jedem ein Rundelen wappen uff dem Rathus dartzu worden.
 3 \bar{x} 8 β Philipp Bötzen von Fußen als er mynen Herren ein Quadranten und etwas underrichts zum großen gschütz geben, zu einer vereerung am 23 Aprellen.
 1 \bar{x} einem Fechtmeister von Fridtberg am 7. Brachmonat, luth 1 Zedels.
 2 \bar{x} 8 β Andres Naysen von Augspurg umb das er mynen Herren ein buch von allerlei geschütz unnd fürwerch zugestellt, wie man sich inn der not damit halten. Am 30 Brachetz. (Fortsetzung folgt.)

¹⁾ Hans Bräm wurde zu Weihnachten Bürgermeister.